

Ausgabe Kölner Westen / Ehrenfeld / Lindenthal
15./16. Mai 2026 | 20. Woche | 5. Jahrgang

**Tauforte bei
deineTorte.de bestellen
und zum Wunschtermin
in Ehrenfeld abholen!**



**Einfach online
bei deineTorte.de
vorbestellen**



**Vitalisstr. 184
50827 Köln**

MARKISEN ALLES NEU MACHT DER MAI

Jetzt
AKTION
15%*
MARKISEN

75 Jahre DEUTSCHE MARKISENMANUFAKTUR
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

Tel. 0228 466989 info@franz-aachen.com
Große Ausstellung: Röhfeldstraße 27 | 53227 Bonn-Bleibach

MARKISEN | MARKISENTÜCHER | WINTERGARTENBESCHATTUNGEN | GLASDÄCHER | TEXTILE KONFEKTION

*Max. der Markisen und Modelle, wie wir Abbildung

QR Code

Seeberger
Pflanzenhof

grün
erleben

**SONNTAGS
GEÖFFNET!***

10:30–15:30 UHR

**DEIN GARTENCENTER IM
KÖLNER NORDEN.**



Seeberger Pflanzenhof – Tielke Gartencenter GmbH
Oranjenhofstraße 20, Köln-Seeberg, Telefon: 0221/709310

Mo.–Fr. 9–18:30 Uhr, Sa. 9–16 Uhr
bis 07.06. So.* 10:30–15:30 Uhr

*außer Oster- & Pfingstsonntag
www.seeberger-pflanzenhof.de



**Ihre Ansprechpartner
Manuel Janz & Lydia
Klöcker**



„Bubble Planet“: Bällebad ist eröffnet

Ossendorf. Die Schulkin- der, die als erste vorab die sie- ben Räume des „Bubble Planet“ in einem der MMC-Studios er- kunden durften, waren hör- bar begeistert: Mit lauten „Oh cool“-Rufen testeten sie das rie- sige Bällebad, tasten sich durch Spiegelkabinette mit Tausen- den Lichtern und Hunderten Luftballons, produzieren Rie- senseifenblasen, hüpfen auf einem leuchtenden Meeres- boden und gehen auf eine vir- tuelle Ballonfahrt. Und alle Szenen sind bestens für Selfies und Tiktok geeignet. Die Schau ist international seit rund drei Jahren unterwegs, in Deutsch- land war sie bisher nur in Ber- lin zu sehen.

MMC-Studios wollen weite- re Ausstellungen der Ex- plorado Group präsentieren

„Bubble Planet“ ist eine wei- tere immersive, also alle Sine ansprechende, Ausstellung der Explorado Group. Die hatte zuletzt im nun geschlossenen Odysseum in Kalk von Film- studios lizenzierte Schauen zu Kinohits wie „Harry Potter“ und „Jurassic World“ gezeigt. „Das MMC-Studio ist perfekt

für uns“, sagt Explorado-Ge- schäftsführer Andreas Waschk. Ausstellungen wie „Bubble Pla- net“, bei denen es rein um den Spaß gehe, seien ein interna- tionaler Trend – Fotos davon werden von Influencern ver- breitet. Waschk kündigt jedoch auch an, dass es bald auch wie- der Film-Themen geben wird. „Dafür braucht man einen Vor- lauf von ein bis zwei Jahren. Ich denke, im Sommer können wir da etwas ankündigen.“

Das Studio soll langfristig die Heimat von Explorado wer- den. Das begrüßt auch MMC- Geschäftsführer Nico Roden: „Wir wollen, dass Leute hier- her kommen.“ In den Studios wird zum Beispiel „Deutsch- land sucht den Superstar“ und „Let’s Dance“ aufgenommen. „Das lineare Fernsehen lässt jedoch nach“, sagt Roden. Des- halb suche man nach weite- ren Geschäftsfeldern und Ein- nahmemöglichkeiten. So spielt die Kleinfeld-Fußballiga Kings League Germany bereits in ei- nem Studio, das zu einer Arena umgebaut wurde.

„Bubble Planet“ bleibt noch bis November. Die Veransta- lung geben die Aufenthaltsdauer mit 60 bis 90 Minuten an. (cv)

Drei Patienten starben an einer Legionellen-Infektion



Das Hauptgebäude der Köl- ner Uniklinik.
Foto: Matthias Heinekamp

Prozess um Tote in Uniklinik

Drei Patienten der Kölner Uniklinik starben im Sommer 2020 nach einer Legionellen-Infektion – die Klimaanlage verbreitete die Erreger. Nun muss sich ein Techniker einer für das Facilitymanagement zuständigen Tochterfirma des Krankenhauses wegen fahrlässiger Tötung vor dem Landge- richt verantworten. Dem Mann droht eine Gefängnisstrafe.

VON HENDRIK PUSCH

Sülz. Die Staatsanwalt- schaft wirft dem 61-jährigen Bereichsleiter vor, nötige Über- prüfungen unterlassen und so den Tod der Patienten verur- sacht zu haben. Beim Prozes- sauftakt wies der Angeklagte die Vorwürfe aber weitgehend zurück.

In den Sommermonaten 2020 setzte die Uniklinik zur Klimatisierung ihres Betten- hauses eine sogenannte Ver- dunstungskühlanlage mit zwei offenen Rückkühlwerken ein. Diese wurde mit Wasser be- trieben, das in der Anlage zir- kulierte. Nach einer Reinigung im Januar ging die Vorrichtung im Mai in Betrieb. Der beschul- digte Techniker habe es laut

Anklageschrift der Staatsan- waltschaft versäumt, zwingend vorgeschriebene Laborunter- suchungen des Wassers auf Keime durchzuführen oder in Auftrag zu geben. So hätten sich unbe- merkt Legionellen gebildet und immer weiter vermehrt.

Die Anlage war auf dem Dach von Gebäude 9 installiert, etwa 100 Meter entfernt vom Bet- tenhaus, in dem zahlreiche Pa- tienten untergebracht waren. Spätestens in der zweiten Ju- nihälfte seien von der Anlage Wasserdampf Wolken ausgegan- gen und durch die Fenster und die Belüftungsanlage in das Bettenhaus gelangt. Mit drama- tischen Folgen: Drei Krebspa- tienten im Alter von 55 bis 81 Jahren, die in der Uniklinik mit einer Chemotherapie be-

handelt wurden, entwickelten durch Einatmen der belasteten Luft eine Lungenentzündung – ihre geschwächten Körper er- holten sich davon nicht mehr.

Anklage wegen fahrläs- siger Körperverletzung

Drei weitere Krebspatienten im Alter von 30 bis 72 Jahren überstanden die durch die Le- gionellen entstandene Lungen- entzündung nach der Verabrei- chung von Antibiotika, daher wird dem Techniker auch fahr- lässige Körperverletzung zur Last gelegt. „Hätte der Ange- klagte seinen Pflichten genügt, wären die Infektionen durch Legionellen mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit verhindert worden“, so Ober- staatsanwalt Stefan Winter in Saal 2 des Gerichts. Er hätte wissen müssen, dass die Kli- nik ein hochsensibler Bereich sei, in dem stark immunge- schwächte Personen behandelt werden.

„Mein Mandant ist sehr auf- geregt“, sagte Verteidiger Jür- gen Graf nach der Verlesung der Anklage. Der 61-Jährige wollte danach eine vorbereitete Einlassung verlesen. Doch die Hände des Angeklagten zitter- ten und seine Stimme stockte so sehr, dass der Anwalt schnell übernahm. Einig sei man sich, „dass nur eine engmaschige Kontrolle des Wassers“ das Un- glück hätte verhindern können, hieß es in dem Statement. Doch er sei dafür nicht mehr zustän- dig gewesen, sondern die Hygi- eneabteilung der Klinik. Er sei davon ausgegangen, nur bei ei- ner Meldung überhaupt tätig werden zu müssen.

Zudem sei ein Mitarbeiter – dem er zwar disziplinarisch, aber nicht fachlich vorgesetzt gewesen sei – der Experte für die Kältetechnik gewesen. Er sei in Absprachen per E-Mail daher auch gar nicht eingebun- den gewesen. Zudem sei weni- ge Monate vor dem Geschehen extra ein neuer Mitarbeiter ein-

gestellt worden, der sich um die neuen Verordnungen der Bundesimmissionsschutzver- ordnung kümmern sollte, so ließ es der Angeklagte verlau- ten. Offenbar sei in dieser Pha- se irgendwann der Informa- tionsaustausch unterbrochen worden, was letztlich zu den fa- talen Folgen geführt habe.

„Ich bedauere, dass drei Menschen gestorben sind und soweit ich die Verantwortung dafür trage, möchte ich mich bei den Angehörigen entschul- digen“, sagte der Angeklagte. Er befürchte jedoch, dass weitere Personen aus dem Umfeld der Uniklinik, die im Ermittlungs- verfahren mal als Beschuldigte geführt wurden, „den Prozess nutzen, um mich als einzigen Verantwortlichen darzustel- len“. Die Kölner Staatsanwalt- schaft habe zwar gegen viele Personen ermittelt, sich am En- de aber auf seinen Mandanten eingeschossen und nur diesen angeklagt, sagte Verteidiger Graf am Rande des Prozesses.

Wir helfen im Trauerfall

Wilhelm Scheidt Bestattungen

Inh. Heiko Löhrrer

...familiär und persönlich, kompetent und diskret!

Über 50 Jahre | Ihr Bestatter in Köln-Vogelsang und -Bocklemünd.
Das familiäre und individuelle Bestattungshaus im Kölner Westen mit hauseigenem Trauerraum für die würdevolle Verabschiedung.

Bestattungsvorsorge, eine Sorge weniger! - Alle Bestattungsarten

*Wir wollen, dass jeder Mensch so bestattet wird, wie er es für sich beschlossen hat und wünscht.
Sprechen Sie mit uns, wir helfen und beraten Sie in allen Fragen.*

Vogelsang • Vogelsanger Str. 464
Bocklemünd • Grevenbroicher Str. 50
Rufnummer 0221 - 950 22 44

Wir sind für Sie da! Manuela und Heiko Löhrrer

Beratung in allen Stadtteilen Kölns • weitere Infos unter: www.scheidt-bestattungen.de

seit über
40 Jahre
Erfahrung...

Möbel-Franz

Qualitäts-
Garantie
schnell & unverbindlich

KOMMEN SIE DIREKT ZUR NR. 1 IN KÖLN & UMGEBUNG!

POLSTERWERKSTATT

Auf der Bude 19 • 50739 Köln-Longerich
Inh.: C. Pohl • Tel.: 0221 / 22 20 10 18 • Mobil: 0163 / 7781367
info@polsterwerkstatt-franz.de • www.polsterwerkstatt-franz.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr • Sa. 10:00 - 16:00 Uhr

SONDERANGEBOT 2026

gültig vom 18.05.2026 bis zum 23.05.2026

EIGENE WERKSTATT: Ihr Möbelstück bleibt bei uns - kein weiterreichen, keine Zwischenstationen, nur echtes Handwerk aus unserer eigenen Werkstatt. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst!
In der Bearbeitungszeit Ihrer Möbel bieten wir Ihnen kostenlos Ersatzmöbel an!

UNSER SERVICE

- Neubeziehen
- Aufpolstern & Neupolstern
- Federerneuerung
- Teil- & Komplettbezüge
- Leder, Kunstleder & Stoffe
- Spezielle Lederpflege
- Barockmöbel
- Biedermeier Möbel
- Flechtarbeiten (Rattan) Wiener-Geflecht
- Wohnmobile, Oldtimer, Boote
- Möbelreparaturen
- Schreinerarbeiten aller Art

Angebot

3 TEILE BEZIEHEN -
NUR 2 TEILE ZAHLEN!

SENIOREN-RABATT

20% RABATT AUF ALLE ARBEITEN
150 € GUTSCHEIN*
*Bei einem Auftragswert ab 1.000,00 €
AUF ALLE ARBEITEN UND REPARATUREN
Angebote nicht kombinierbar!

- Individuelle und unverbindliche Beratung
- Kostenloser Abhol- und Bringservice bis 150km
- Riesen Auswahl an Stoffe und Leder

NUR IN DER ANGEBOTSWOCHE KOSTENLOSE BERATUNG MIT HOL- & BRINGSERVICE BEI IHNEN ZU HAUSE, IM UMKREIS VON 150KM.

JETZT ANRUFEN UND TERMIN SICHERN !

0221- 22 20 10 18

UMWELTSCHONENDE POLSTERREINIGUNG

SCHREINERARBEITEN ALLER ART

Skatepark an der Moschee

Ehrenfeld. Auf der As- phaltfläche an der Ostseite der Prälat-Ludwig-Wolker-Be- zirkssportanlage wird gearbei- tet. Bislang wurde das Gelän- de als Streetballplatz genutzt. Auch ein mobiler Pumptrack steht dort. Jetzt soll hier ein Skatepark entstehen. Er ist Teil einer Generalüberarbei- tung der Bezirkssportanlage, die seit über zehn Jahren im Gespräch ist, jedoch im- mer wieder verschoben wur- de. Nun könnte es ernsthaft losgehen, denn kürzlich kam als mögliche Initialzündung aus Berlin die Nachricht, dass Köln für die Anlage des Ska- teparks 607.500 Euro aus dem „Sportmilliarde“-Topf erhält. Das ist immerhin knapp die Hälfte der für den Bau des Skateparks veranschlagten 1,35 Millionen Euro. Die Sa- nierung der gesamten Anlage wird nach einer Kostenschät- zung der Verwaltung aus dem Jahr 2020 etwa 2,65 Millionen Euro kosten. Denn die Anlage soll gründlich umgerek- melt werden. Derzeit verfügt sie über drei große Fußball- plätze, zwei Aschenplätze und einen Kunstrasenplatz im Sü- den neben der Moschee. Die Plätze sind teils eingezäunt und werden ausschließlich von den Vereinen DSK, Ein- tracht und Galanolefkos Köln genutzt. Dies soll sich nun än- dern. Neben dem Bau des Ska- teparks und der Umwandlung des nördlichen Aschenplatzes in einen Rasenplatz, der aber weiterhin dem Vereinsfußball vorbehalten bleibt, steht die künftige Nutzung des mitt- leren Fußballplatzes im Zen- trum der Umgestaltung. Er soll bald für unterschiedliche Sportarten genutzt werden. (hwh.)

Fußballfest an Fronleichnam

Müngersdorf. Zum 32. Mal steigt in diesem Jahr vor dem Rhein-Energie-Stadion der Come-Together-Cup. Gute Laune und Weltoffenheit sollte jeder mitbringen, der den 32. Come-Together-Cup besucht. Das Kölner Fußballfest der Vielfalt verspricht am 4. Juni (Fronleichnam) erneut ein buntes Spektakel zu werden.

Wenn viele Tausend Menschen unterschiedlichster Herkunft, Hautfarbe, sexueller Orientierung, Glaubensrichtung und körperlicher Beeinträchtigung – auf und neben dem Fußballplatz – zusammenkommen, dann geht es um mehr als um Tore, Punkte und Pokale. Mit 96 Teams und knapp 300 Spielen ist das Event erneut Europas größtes Freizeitfußballturnier, an dem Karnevalsvereine, Taxifahrer, Behörden, Jugendprojekte und queere Teams sowie Medienteams wie Radio Köln und Kölnische Rundschau dabei sind. Ab 8.30 Uhr beginnen die Turniere auf den 16 Rasen-Kleinfeldern vor dem Rhein-Energie-Stadion. Gespielt werden Frauen-, Männer- und Mixed-Turniere. Die Gruppenauslosung ging in der Straßenkicker-Base über die Bühne. „Der Come-Together-Cup findet in diesem Jahr bereits zum 32. Mal statt – und vielleicht ist er gerade heute wichtiger denn je. In einer Zeit, in der gesellschaftlicher Zusammenhalt, Vielfalt und gegenseitiger Respekt keine Selbstverständlichkeit mehr sind, wollen wir mit diesem Tag ein sichtbares Zeichen setzen: für Offenheit, Gemeinschaft und ein buntes Miteinander“, sagt Initiator Andreas Stiene.

Neben dem sportlichen Programm gibt es ab 12 Uhr zehn Stunden Unterhaltung auf der Bühne sowie auf dem „Boulevard der Vielfalt“. Musikalischer Höhepunkt: der Auftritt von Cat Ballou. Aber auch Pelemele, Planschemalöör, die Veedelperlen, die Stattgarde Colonia Ahoi sowie Julie Voyage sind dabei. Weiterer Höhepunkt ist der Promi-Spaßkick, kommentiert von Manni Breuckmann. (ms.)

Anwohner des Lindenthalgürtels gegen Verkehrslärm

Tempo 30 per Klage

Bezirksvertreter Florian Weber-Baronowsky, Anwohner Fabian Stark, Bezirksbürgermeister Roland Schüler und Anwohner Florian Wächter (v.l.) fordern Tempo 30 auf dem Gürtel zwischen Dürener Straße und Raderthal.

Foto: Susanne Esch

Zwischen den Spuren des Lindenthalgürtels fällt die Unterhaltung schwer. Auf der Mittelinsel an der Kreuzung Gürtel/Franzstraße übertönen der Autolärm und das Quietschen der Bahn das gesprochene Wort. Es ist der perfekte Ort für die anwesenden Gürtel-Anwohner, um zu zeigen, worum es ihnen geht: Sie haben mit der Lärmbelastung zu kämpfen, die von der stark befahrenen Verkehrsachse ausgeht.

VON SUSANNE ESCH

Lindenthal. Daher haben sie vor einiger Zeit die „Interessengemeinschaft lebenswerter Gürtel“ gegründet und setzen sich für eine Lärminderung auf dem Streckenabschnitt zwischen Dürener Straße und Raderthal ein, zunächst für die Senkung der Höchstgeschwindigkeit auf 30 Kilometer pro Stunde – nun bald vor Gericht.

Lärmpegel überschreitet die 70 Dezibel

Gürtel-Anwohner Fabian Stark erläutert die Situation: „Der Lärm ist konstant da, durch die Autos und deren Bremsen und Anfahren an den nahen Ampeln“, erzählt er. Hinzu kämen die Erschütterungen durch die Straßenbahn. Mitstreiter Florian Wächter lebt am Raderthalgürtel an der Grenze zu Zollstock, ebenfalls im Dauerstraßenlärm. Dort in der Nähe des Eifeltors und des

Logistik-Centers der Deutschen Bundesbahn sind zudem viele Lkw unterwegs. Bezirksvertreter Florian Weber-Baronowsky (Grüne), der am Sülzgürtel wohnt, erlebt es ähnlich: „Anstrengend ist vor allem das permanente Grundrauschen.“

Starke und Wächter verweisen auf die Lärmkarte der Stadt Köln. Der Gürtel ist mit der Farbe Lila ausgewiesen. Dort überschreitet der durchschnittliche Lärmpegel somit 70 Dezibel. Laut Bundesumweltministerium kann nach wissenschaftlichen Studien eine Dauerbelastung über etwa 65 Dezibel am Tag zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen, zu Änderungen in Stoffwechsel und Hormonhaushalt, der Gehirnstromaktivität, aber auch zu schlechtem Schlaf und Stresssymptomen. Langzeitfolgen können hoher Blutdruck und Herzinfarkt sein.

Nach der Bundesimmissionschutzverordnung darf daher in Wohngebieten ein Wert von 59

Dezibel und in Mischgebieten ein Wert von 64 Dezibel nicht überschritten werden. Zwar gilt die Regelung explizit nur für Neubau oder Erweiterung. Die Gerichte ziehen die Werte dennoch auch für die Beurteilung bereits bestehender Straßen heran.

Klage gegen die Stadt wegen Untätigkeit

Die Mitglieder der IG lebenswerter Gürtel haben somit bereits Anträge bei der Stadtverwaltung gestellt, die Höchstgeschwindigkeit auf Tempo 30 zu senken. Die Verwaltung bekommt eine erhebliche Anzahl von Lärmschutz-Anträgen, schreibt Robert Baumanns, Sprecher der Stadt. „Sie werden derzeit beim Amt für Straßen und Radwegebau gesammelt.“ Verkehrsberuhigende Temporeduktionen bedürften umfassender Prüfungen und Abstimmungen mit verschiedenen Fachabteilungen und externen Dienstleistern, da sie an gesetzliche Vorgaben und Planungsprozesse gebunden seien. Ein Zeitpunkt für die Umsetzung könne daher nicht genannt werden. Die fünf Mitglieder der Interessengemeinschaft haben sich deswe-

gen nun dazu entschlossen, die Stadt beim Verwaltungsgericht Köln wegen Untätigkeit zu verklagen und den erfahrenen Anwalt Wolfram Sedlak beauftragt. Er hat in der Stadt schon viele ähnliche Klagen geführt – und auch gewonnen. In manchen Fällen gab die Stadt auch nach und reduzierte die Höchstgeschwindigkeit, bevor das endgültige Urteil gesprochen wurde. So wurde im vergangenen Jahr auf der Luxemburger Straße zwischen Barbarossaplatz und Militärring Tempo 30 eingeführt.

Auf anderen Straßen, wie auch auf dem Melatengürtel, wurde das Tempo nur abschnittsweise gedrosselt, nämlich nur dort wo der jeweilige Kläger wohnt. Sedlak bezeichnet das als die „kölsche Lösung“. Um gegen die Scheibenchentaktik vorzugehen, nimmt sich die Interessengemeinschaft lebenswerter Gürtel, nun ein Beispiel an der „IG lebenswerte Lux“: Es klagten gleich mehrere ihrer Mitglieder, die an unterschiedlichen Stellen der Straße wohnen, und so wurde das Tempo auf der gesamten Verkehrsachse gedrosselt. Dieses Ergebnis erhoffen sich die Bürger und Bürgerinnen auch für den Gürtel.



Malermeister Mario Becker
Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
☎ 02234 700544 | 0175 5939994



Große Auswahl
exklusiver Leuchten
Beratung - Verkauf - Montage

Räumungsverkauf
auf ALLES *
50% wg. Sortimentswechsel

LICHT u. WOHNEN
Beleuchtungs-GmbH

Leverkusen:
Friedrich-Ebert-Str. 108
51373 Leverkusen
www.luww-gmbh.de

* Rabatt auf unsere Listenpreise in der Ausstellung - Filiale Leverkusen - Nur bis zum 31.05.

Seit über 18 Jahren in Köln Sülz



Goldankauf Zahngoldankauf

Sofort Bargeldauszahlung

JETZT ANRUFEN und für den Goldankauf EINEN TERMIN vereinbaren!

☎ **0221 - 27 78 37 72**

**Zülpicher Straße 284, 50937 Köln-Sülz
(Linie 9. Haltestelle Uniklinik Köln)
gegenüber der Kirche St. Karl Borromäus**

Goldankauf4u

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 17.00 Uhr und Sa 9.30 - 13.00 Uhr

FSK 16: True-Crime-Ausstellung



Eine neue Präsentation zwischen Abscheu und morbider Faszination.

Foto: Linus Harwig

VON LAURA SCHMIDL

Ehrenfeld. Im Kühlschrank lagert neben Budweiser-Dosen ein menschlicher Kopf, ein abgetrenntes männliches Genital und in einem Schraubglas Innereien. Das Herz liegt schon in der Pfanne, blutige Messer in der Spüle. Ein Anblick des Grauens. Detailgetreu wurde der Tatort, die Küche des Serienmörders Jeffrey Dahmer, für die Serienkiller-Ausstellung nachgebildet. Dahmer tötete zwischen 1978 bis 1991 17 Menschen, aß sie teils auf. Um länger von ihnen zu zehren, wie es heißt.

Serienkiller – Die True Crime Ausstellung – läuft dort, wo bis vor kurzem noch die Titanic-Ausstellung mehr als 250.000 Menschen anzog. Die Ausstellung beleuchtet die berüchtigtsten Serienkiller der jüngeren Geschichte, hauptsächlich aus den USA, aber auch aus Deutschland – so können die Besucher durch die mit Porno-

bildchen zutapezierte Dachgeschosswohnung des Hamburger Frauenmörders Fritz Honka gehen.

Die Exponate sind Nachbildungen, die Tatorte und Leichen sind nach Vorbildern von Polizeifotos rekonstruiert. Wer empfindlich sei, der müsse sich auch nicht alles genau angucken, warnt Fallanalytiker Carsten Schütte vor dem Presserundgang. „Manches ist nicht schön anzusehen“, sagt er. Deshalb gilt auch FSK 16.

Menschen, die so etwas tun, würden oft mythologisiert, sagt Psychiater Sueße. „Es gibt gute Erklärungsmodelle für solche Taten und das nimmt ihnen die Überhöhung.“ Dass die Täter psychisch krank seien und daher schuldunfähig, sei selten. „Das ist eher eine Verunglimpfung psychisch kranker Menschen.“ Zwar gebe es bei den meisten problematische Verhältnisse im Hintergrund, aber sie wussten, was sie tun. „Die Täter haben meist

große Selbstzweifel und versuchten, ihr kleines Ego groß zu machen“, sagt der Gerichtsgutachter.

Gegen einen Aufpreis von vier Euro können Besucher noch via VR selbst zum Ermittler werden und in wechselnden virtuellen Räumen Hinweisen nachgehen, um zwei Entführungsoffer rechtzeitig zu retten. Einfluss auf die Handlung hat man dabei zwar nicht – aber man taucht doch so ein, dass man aufpassen will, nicht über Bordsteine (oder Leichen) zu stolpern.

Eine True-Crime-Ausstellung wandert auf einem schmalen Grat, immerhin stehen hinter den filmreifen Verbrechen echte Opfer und echte Angehörige. Im letzten Raum wird ihnen gedacht. Bei der Grausamkeit der Killer schaudert es einen allerdings ohnehin genug. Wie eine Geisterbahn, nur realer.

Tickets unter [serienkiller-ausstellung.com](#)

„Schulmedizin rettet Leben, gesund werden musst du selbst.“

Master Sai Cholleti

Warum Energiemanagement heutzutage die wichtigste Fähigkeit für ein gesundes Leben ist. Und wie Prana-Heilung dabei helfen kann.

Alles in Ihnen strebt nach Gesundheit. Das müssen Sie nicht glauben, das haben Sie selbst erlebt. Pflaster haben die aufgeschürften Knie Ihrer

Kindheit nicht geflickt. Stattdessen waren Sie Zeuge/-in eines lebenswichtigen Prinzips – genannt Selbstheilung. Anders ausgedrückt: Ihr Kör-

per ist darauf programmiert, sich selbst zu heilen.

Prana-Heilung nach MCKS® zielt darauf ab, ihn bei dieser Meisterleistung zu unterstützen, indem sie ein tiefes Verständnis von energetischen Zusammenhängen im Körper vermittelt. Das Ergebnis: Der Körper findet schneller in seine Kraft zurück. Bei regelmäßiger Anwendung können selbst chronisch gewordene Symptome abklingen. Gesundheit ist in diesem Sinn Lebensenergie, die ungehindert fließen kann. Das Wissen um die Gesetze der Energie und deren Anwendung sind der Schlüssel dazu.

Wie kann das sein? Der Körper besteht aus Knochen, Organen, Muskeln, Nerven sowie einem Blut- und Lymphkreislauf. Doch nicht alles, was ihn am Leben hält, ist für das Auge sichtbar. Die asiatische Medizin kennt seit Jahrhunderten ein weiteres, feinstoffliches Netzwerk aus Energiehüllen (Aura) und Energiezentren (Chakren), das die Gesundheit maßgeblich beeinflusst. Es schützt und versorgt den Körper, indem es Lebensenergie (= Prana) in jede

Zelle fließen lässt. Körperliche Symptome sind oft Zeichen dafür, dass die Kommunikation dieses Netzwerks gestört ist. Mit Prana-Heilung können diese Störfelder auf feinstofflicher Ebene aufgespürt und beseitigt werden – oft sogar, bevor sie als Krankheit in Erscheinung treten.

Master Sai Cholleti erklärt auf seinen deutschlandweiten Events die wichtigsten Prinzipien der Prana-Heilung. Mit viel Witz macht er aus einem Vortrag ein persönliches Erlebnis – Live-Anwendung inklusive. Freuen Sie sich auf einen Abend, der Ihren Verstand stretcht!

Prana-Erlebnisabend in der Lutherkirche in Köln am 27.05.2026, Beginn: 19:30 Uhr.

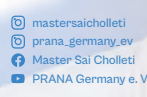
TICKETS HIER!
[www.prana-erlebnisabend.de](#)
VVK 15 Euro,
erm. 12 Euro für Schüler:innen ab 16 J., Studierende, Azubis.
Nur im VVK.
AK 20 Euro nur Barzahlung



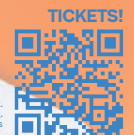
MASTER SAI LIVE
SELBSTHEILUNG IST MÖGLICH.
Tickets: [www.prana-erlebnisabend.de](#)



27.05.26
19:30 Uhr
Lutherkirche Südstadt
Martin-Luther-Platz 4
50677 Köln
Info
Tel. 02271 94899



Veranstalter:
PRANA GERMANY e.V.



VVK 15€
Studi-Ticket* 12€
AK 20€
TICKETS!

inkl. 10% MwSt.
An der AK nur Barzahlung
*für Schüler:innen ab 16 J., Azubis und Studierende. Nur im VVK.

Einzigartiger Fußball us Kölle!



Symbolbild: KI generiert

Wie bitte? Sie verstehen diese Schlagzeile nicht so recht nach dem Debakel des 1. FC gegen Heidenheim am vergangenen Sonntag? Nun, über dieses Spiel wollen wir hier einfach einmal generös den Mantel des Schweigens ausbreiten.

Fakt ist: Der 1. FC Köln bleibt erstklassig! Und: Durch den perfekten Aufstieg von Fortuna Köln aus der Regionalliga West in die 3. Liga wird Köln zur neuen Fußball-Hauptstadt der Republik! Wie das? Lesen Sie selbst:

Durch den Aufstieg der Südstädter kicken in der Saison 2026/27 künftig drei Fußball-Mannschaften aus Köln in den drei Profi-Ligen Deutschlands: der 1. FC Köln (Bundesliga), Viktoria Köln (3. Liga) und eben Fortuna Köln (3. Liga) – Köln als Fußball-Hauptstadt Deutschlands!

Da kann die echte Hauptstadt einpacken. In Berlin sind lediglich Union (Bundesliga) und Hertha BSC (2. Bundesliga) vertreten. Hamburg hat in der noch laufenden Spielzeit mit dem HSV und dem Abstiegs-kandidaten FC St. Pauli zwar (noch) zwei Klubs in der Bundesliga, aber drei Klubs im Profi-Fußball? Das kann nur Köln!

Der beste Fußball wird vielleicht nicht in der Domstadt gespielt, der erfolgreichste vielleicht auch nicht. Doch, wie heißt es so schön in der FC-Hymne „Mer stonn zo Dir FC Kölle“: „Nur zesamme simmer stark!“ – und nimmt man die drei Kölner Klubs zusammen, ist eben keine andere Stadt Deutschlands stärker.

Sportstadt Köln! Olympia am Horizont, die Haie als DEL-Zuschauermagnet – doch in Köln wird nicht nur Profisport großgeschrieben. In mehr als 640 Sportvereinen treiben mehr als 300.000 Sportler und Sportlerinnen Breitensport: Für Fußball-Fans in Köln bedeutet

Fortunas Aufstieg: In der kommenden Saison rollt jedes Wochenende der Profi-Fußball in Köln.

Wer in unserer schönen Millionenstadt für den 1. FC Köln mal keine Tickets mehr bekommt – das soll ja durchaus schon mal vorkommen – der muss nicht auf hochklassigen Fußball verzichten, kann stattdessen bei Viktoria oder der Fortuna vorbeischaun.

Historischer Vergleich zeigt, wie einzigartig Fußball-Köln jetzt ist

Drei Fußball-Klubs aus einer Stadt in den höchsten drei deutschen Ligen, gab es das überhaupt schon mal? Ja, auch wenn es außergewöhnlich ist. In Berlin waren in der Saison 2021/22 in Union und Hertha zwei Erstligisten zu Hause und Viktoria Berlin spielte in der 3. Liga.

Auch in München gab es schon drei Klubs gleichzeitig in den ersten drei Ligen: Neben dem deutschen Rekordmeister FC Bayern München (Bundesliga) und dem TSV 1860 München (3. Liga) gesellte sich noch TüRKgüCü München in der Saison 2020/21 hinzu. In den Spielzeiten 19/20 und 20/21 spielte sogar noch die zweite Mannschaft der Bayern in der 3. Liga.

(Denis Canalp)

Nach Benzin-Angriff soll Ausrüstung überprüft werden

Mehr Schutz für die Ordnungskräfte der Stadt



Gospelkonzert

Das 1000 Stimmen Mass-Choir Konzert
Das stimmungswichtige Gospelkonzert zum Mitsingen und Mitswingen

Am 23. Mai 2026 findet das stimmungswichtige Gospelkonzert 'singOUT' in Köln statt.

Die singOUT Projekte von und mit Silas Edwin gibt es seit 2005 in ganz Deutschland. Klingt wie eine Tour, ist es aber nur teilweise. Das Projekt tourt, die Sänger kommen stets aus der jeweiligen Stadt, und werden 6 Monate intensiv auf das große Konzert in ihrer Stadt vorbereitet. Bereits in den vergangenen Jahren begeisterten die singout-Mass Choir Besucher in ausverkauften renommierten Sälen Deutschlands mit ihrer Stimmkraft und Lebensfreude. Auch dieses Jahr gibt es ein weit gefächertes Gospelprogramm mit der Band um den Pianisten Elvis E. aus den Niederlanden. Das Repertoire beinhaltet sowohl moderne als auch traditionelle, immer wieder gern gehörte Songs wie "Down by the riverside", "Hallelujah" und "We Are The World".

Mit dem MassChoir treten internationale Solisten auf. Die stimmungswichtige Lerato Shadare (SA) und der Award-Gewinner Ron Lyles (USA) werden mit dem 1000 Stimmen-starken Chor am 23. Mai 2026 in der Kölner Philharmonie einen Abend voller Gospel präsentieren. Das Konzert besticht durch ein außerordentliches Klangvolumen und verspricht einen wunderbaren Gospelsabend aus dem jeder beschwingt nach Hause gehen wird. Dies ist nicht einfach irgendein Gospelkonzert, sondern ein Gospelspektakel der ganz großen Klasse.

Seien Sie dabei!

JETZT Tickets sichern:
Tel.: 0221 280 280
und an allen bekannten Vorverkaufsstellen
Online buchen:
www.koelner-philharmonie.de
www.singout-projekt.de

Köln. Nach dem gefährlichen Angriff am Bahnhof Ehrenfeld im April, bei dem ein Ordnungsdienstmitarbeiter mit Benzin übergossen wurde, prüft die Stadt Köln zusätzliche Maßnahmen zum Schutz ihrer Einsatzkräfte. „Wir wollen Hochleistungsreizstoffsprünger einsetzen, deren Einsatz jetzt gerade aktuell geprüft wird“, kündigte Ordnungsdienstleiterin Andrea Blome am Montag vergangener Woche im Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen, Vergabe und Internationales (AVR) an.

Bereits Ende 2017 hatte der damalige Stadtdirektor Stephan Keller den Ordnungsdienst mit Reizgaspistolen ausstatten wollen. Das Argument für den Einsatz der Hochleistungsgeräte, die wie eine Handfeuerwaffe aussehen, lautete: höhere Treffsicherheit und Reichweite, auch bei Wind und Regen.

Doch nachdem im März 2018 ein 30-jähriger durch einen Schuss aus einer Pfefferpistole tödlich verletzt worden war, lehnte die Politik das Pistolenmodell ab. Der Ordnungsdienst bekam zwei andere Reizstoffsprünger in Form einer Sprühdose – ein kleines und ein etwas größeres Modell. Nun werden mögliche Alternativen geprüft.

Außerdem kündigte Blome an, dass im Ordnungsdienst sogenannte Supervisionen eingeführt werden sollen. Darunter versteht man eine professionelle Beratung mit dem Ziel, berufliche Abläufe zu verbessern oder Konfliktsituationen zu lösen.

Stadtdirektorin Blome betonte, der erste Schutz bestehe darin, dass die Stadt Köln den Ordnungsdienstkräften „eine sehr solide Grundausbildung“ zuteil werden lasse – mit intensiven psychologischen, taktischen und rechtlichen Schulungen im Schulungszentrum in Junkersdorf.

Ihre Schutzausrüstung bestehe aus „ballistischen Schutzwesten, die auch stichsicher sind“, Bodycams, Funkgeräten mit Notfalltasten, Reizstoffsprüngergeräten und Schlagstöcken. Bodycams spielen für den Schutz der Ordnungsdienstkräfte und die Beweissicherung bei Vorfällen zunehmend eine wichtige Rolle und werden inzwischen flächendeckend eingesetzt.

(red.)



Archiv-Symbolbild: Thilo Schmalgen

Lesen Sie am Sonntag

Das Bade-Dilemma



Warum immer weniger Kinder schwimmen können

Gar nicht hinterlistig!



Clevere Listen für Struktur im Alltag

schnell. schneller.

Sonntag EXPRESS

Su säht mer en Kölle

Et Karnickelkrüz

Wo mer doch jrad bei der Mamm ehre Ihrendaach wore: Bei uns kennt mer dä Daach (Muttertag) zick 1922. Durch den Nazionalsozialiste hädt ävver ne fiese Bejeschmack kräje, en Mamm met vill Puute wor huh-jeaach. Met vill Pänz dät se för der Bestand vun der Rass sorje un de Zaldate produzeere, die dann als Kanonefooder em

Kreech stirve durfte. Se kräät dann et „Mutterverdienstkreuz“ wo mer och Karickelskrüz för sagen dät. Hüeck ess dat och en prima Jälähenheit, de Lück e schlääch Jewesse undodruss e jot Jeschäff ze maache. Aan däm Daach woren de Fresslokele jerappelle voll; de Mamm broht ens nit ze koche!

Katharina Petzoldt



TIPP

Toll fürs Tablet!
Uns gibts als E-Paper:
express-die-woche.de



Ein Düsseldorfer führt die Kölner „Bestenliste“ an - keiner war so schnell wie er

Blitzlichtgewitter in der Domstadt



Ein stationärer „Blitzer“ steht auf der Zoobrücke und dokumentiert Tempoverstöße.
Foto: Weiser / Montage: Gürlek

Fast eine halbe Million Mal haben Blitzer in Köln im Jahr 2025 ausgelöst. Das geht aus den Rohdaten der städtischen Geschwindigkeitsüberwachung hervor, die öffentlich zugänglich sind. EXPRESS hat den Datensatz ausgewertet – und stieß dabei auf unglaubliche Zahlen. Wie die eines Rasers, der mit über 200 Sachen durch eine 50er-Zone rastete.

VON MARTIN GÄTKE

Köln. Genau 451.735 Mal haben Kölns Blitzer im Jahr 2025 ausgelöst. Das entspricht 1238 Verstößen pro Tag, rund 52 pro Stunde. Darunter auch ein Vorgang, der sprachlos macht:

Schnellster Raser: 203 km/h in der 50er-Zone. Den traurigen Rekord des Jahres hält ein Fahrzeug mit Düsseldorfer Kennzeichen: Im April wurde es am Raderthalgürtel mit 203 km/h gemessen – bei erlaubten 50 km/h. Das ist eine Überschreitung von satten 146 km/h. Bei einer Überschreitung von mehr als 70 km/h innerorts drohen laut Bußgeldkatalog 3000 Euro Bußgeld, drei Monate Fahrverbot und drei Punkte in Flensburg – sowie bei strafrechtlicher Relevanz eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, die zu Führerscheinentzug und sogar Freiheitsstrafe führen kann.

Kölns aktivster Blitzer: Bundesstraße 55a – täglich 186 Raser. Der meistauslösende Blitzer der Stadt steht an der B55a Höhe Ausfahrt Frankfurter Straße: 25419 Verstöße im Jahr, im Schnitt 186 pro Tag. An einem einzigen Tag löste er 788 Mal aus. Die maximale Überschreitung dort: +105 km/h bei erlaubten 80 km/h.

Nachts wird am schlimmsten gerast. Jeder sechste Verstoß in Köln – 16,6 Prozent – fällt in die Nachtstunden zwischen 22 und 5 Uhr. Tagsüber sind zwar deutlich mehr Raser unterwegs, doch nachts fahren sie gefährlicher: Die durchschnittliche Überschreitung liegt dort mit +10,6 km/h merklich höher als in den Tagessstunden (+9,5 km/h).

Über die Hälfte der Raser sind keine Kölner. 51,5 Prozent aller geblitzten Fahrzeuge tragen kein Kölner Kennzeichen. Die häufigsten auswärtigen Temposünder kommen aus dem Rhein-Erft-Kreis (BM-, 32093 Fälle), dem Rheinisch-Bergischen Kreis (GL-, 25708) und dem Rhein-Sieg-Kreis (SU-, 16640). Darunter fallen auch Fahrzeuge

von Autovermietungen.

Innere Kanalstraße: Kölns teuerste Straße – über 37000 Verstöße. Gleich mehrere Blitzer auf der Inneren Kanalstraße in der Neustadt/Nord registrierten zusammen weit über 37000 Verstöße im Jahr 2025. Die Straße ist damit eine der meistüberwachten in ganz Köln.

Fast 14 Mal täglich: Fahrzeuge mit über 100 km/h in der Stadt. 5096 Mal wurde 2025 innerhalb des Stadtgebiets ein Fahrzeug mit mindestens 100 km/h geblitzt – auf Straßen, auf denen höchstens 80 km/h erlaubt sind. Das sind im Schnitt knapp 14 solcher Geschwindigkeitsüberschreitungen pro Tag.

Oktober, der rasanteste Monat. Die meisten absoluten Verstöße gab es im Oktober (43092). Januar und Februar waren mit Abstand die ruhigsten Monate (je rund 25000 Verstöße).

199 Mal mehr als 50 km/h zu schnell – mit drastischen Konsequenzen. In 199 Fällen überschritten Fahrer die erlaubte Höchstgeschwindigkeit um mehr als 50 km/h. Das ist die kritische Schwelle, ab der auch Fahranfänger in der Probezeit sofort mit dem Entzug des Führerscheins rechnen müssen. Die drohende Strafe:

800 Euro Bußgeld, drei Monate Fahrverbot, drei Punkte – und in besonders krassen Fällen ein Strafverfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs.

Sattelzug mit Gefahrgut rastet durch Wohngebiet. Gleich dreimal wurde 2025 ein Sattelzug mit kennzeichnungspflichtigen Gefahrgütern beim Rasen erwischt – darunter einer mit 47 km/h in der 30er-Zone der Vitalisstraße in Bickendorf. Was genau transportiert wurde, verraten die Daten nicht.

So überwacht Köln die Straßen

Die Stadt Der städtische Ordnungs- und Verkehrsdienst überwacht die Einhaltung der Höchstgeschwindigkeiten laut eigenen Angaben derzeit mit sechs Radarwagen, drei Stativen und 13 semistationären Anlagen – verteilt auf mehr als 2400 Messstellen im gesamten Stadtgebiet.

Hinzu kommen über 50 fest installierte stationäre Blitzer, darunter auf der Zoobrücke, der Severinsbrücke, der Inneren Kanalstraße und der Stadtautobahn B55a.

Neue Schilder mit alter Bezeichnung

Köln. In ganz Deutschland wurde über Köln nur mit dem Kopf geschüttelt. Als die Stadt im vergangenen Sommer den Plan hatte, Spielplätze in Köln in „Spiel- und Aktionsflächen“ umzubenennen, entbrannte eine riesige Diskussion.

Damals gab die städtische Verwaltung bekannt, über 700 öffentliche Anlagen mit neuen Schildern auszustatten und bei dieser Aktion auch gleich umzutauften. Nach einem langen Tauziehen gab es dann eine Kehrtwende: Spielplätze bleiben Spielplätze.

Der ursprüngliche Plan sah vor, die Areale „Spiel- und Aktionsfläche“ zu nennen. Das Argument der Verwaltung: So werde deutlicher, dass sich die Angebote auch an ältere Kids und Teenager im Alter von 6 bis 18 Jahren richten. In einem Prozess, der über ein Jahr dauerte, wurde dafür zusammen mit einer Design-Firma und

unter Mitwirkung von jungen Leuten ein völlig neues Schild gestaltet.

Als das Vorhaben jedoch mitten im Wahlkampf um das Bürgermeisteramt präsentiert wurde, löste das eine Welle der Empörung aus. Zahlreiche Menschen stellten die Frage, ob Köln, gerade auch noch finanziell klamm, nicht dringendere Sorgen hätte. Der Vorwurf der reinen Geldverschwendung stand im Raum. In der Folge wurde das Projekt vom Jugendhilfeausschuss vorerst gestoppt. Jetzt ist das Thema zurück auf dem Tisch, weil der Bestand der bisherigen Schilder laut Verwaltung „nunmehr aufgezehrt“ ist. Es müssen also neue Tafeln beschafft werden, um frisch errichtete Anlagen zu markieren, sowie beschädigte oder unlesbare Schilder auf den etwa 700 Spiel- und Bolzplätzen der Stadt zu ersetzen.



Für die neuen Anschaffungen wird die Stadt das schon entworfene Design nutzen, nimmt aber von der kontroversen Benennung „Spiel- und Aktionsfläche“ Abstand. Eine offizielle Mitteilung stellt unmissverständlich fest: „An der Bezeichnung Spielplatz wird weiterhin festgehalten.“



Ein Schild mit der Aufschrift Spielplatz ist auf dem Kinderspielplatz Münstereifeler Platz zu sehen.
Foto: Matthias Heinekamp

Sie hören gut, aber verstehen schlecht?

ANZEIGE

Die Schädigung der Haarzellen im Innenohr führt dazu, dass Gespräche nicht mehr gut verstanden werden. Eine bahnbrechende Schweizer Innovation löst dieses Problem auf effektive Weise.

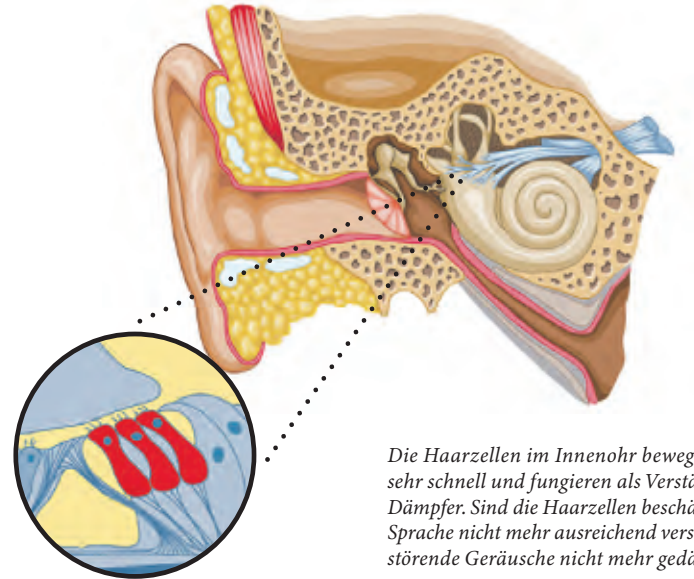
Täglich bemerken viele Menschen, dass sie Schwierigkeiten haben, Gesprächen zu folgen. Sie hören zwar die sprechende Person, verstehen aber nicht richtig, was gesagt wird. Die Ursache dafür ist oft eine Schädigung des Innenohrs. Dabei erschweren Umgebungsgereusche, schlechte Akustik, undeutlich sprechende Personen und Hintergrundmusik das Verstehen zusätzlich.

Schädigung des Innenohrs

Haarzellen im Innenohr sorgen für Anpassungen im Klang. Sind diese Zellen beschädigt, hören Sie leise Geräusche noch leiser und laute Geräusche erscheinen Ihnen hingegen lauter! Durch störende Umgebungsgereusche sind Gespräche dann nicht mehr gut zu verstehen. Die revolutionären Hörgeräte von Phonak lösen dieses Problem zielgerichtet.

Hervorragende Klangqualität

Die speziell in der Schweiz entwickelten Phonak-Geräte sind mit modernster Technologie ausgestattet. Dadurch ist der Klang von ausgezeichneter Qualität und das Klangspektrum sehr breit. Hinzu kommt, dass der leistungsstarke Lautsprecher sehr nah am Trommelfell sitzt. Dies sorgt für eine optimale Schallübertragung und ein ultimatives Hörerlebnis. So können Sie wieder aktiv an allen Gesprächen teilnehmen. Darüber hinaus sorgt das einzigartige weiche Material für einen hohen Tragekomfort. Sie merken kaum, dass Sie ein Hörgerät tragen.



Die Haarzellen im Innenohr bewegen sich sehr schnell und fungieren als Verstärker und Dämpfer. Sind die Haarzellen beschädigt, wird Sprache nicht mehr ausreichend verstärkt und störende Geräusche nicht mehr gedämpft.

Testpersonen gesucht!

Mit besonderer Beratung und Service sind die Phonak-Hörlösungen in Deutschland bei GEERS erhältlich. Aktuell sucht GEERS Testpersonen für die revolutionären Phonak-Hörgeräte. Kennen Sie die vorhin beschriebene Situation, möchten Sie wieder gut hören und diese neue Technologie in der Praxis testen? Dann laden wir Sie herzlich dazu ein, an unserer Studie teilzunehmen. Sie können die Phonak-Geräte 10 Tage lang kostenlos und unverbindlich in verschiedenen Hörsituationen ausprobieren.

Ihre Testphase schließen wir mit einem kurzen Interview ab, bei dem wir Sie nach Ihren Erfahrungen fragen.

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bis zum 31. August als Testperson an. Gehen Sie dazu auf www.geers.de/termin oder rufen Sie unter 0800 724 000 261 an. Die Teilnahme ist kostenlos und völlig unverbindlich! Melden Sie sich noch heute an und erleben Sie die Vorteile der Phonak-Hörlösungen.

Jetzt anmelden:
kostenlos und
unverbindlich unter
0800 724 000 261
oder auf
www.geers.de/termin

„Ich habe gemerkt, dass ich Gesprächen nicht mehr richtig folgen konnte. Das war sehr unangenehm. Dank GEERS kann ich Gespräche wieder voll und ganz genießen. Ich empfehle jedem, den Test zu machen und den Unterschied selbst zu erleben!“



GEERS

GEERS ist eine Marke der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

Code für
Fachgeschäft





Ihr Marktplatez

Ihr Online-Marktplatez
kleinanzeigenmarkt
 -rheinland.de

yourIMMO

YOURJOB.de

Bauen & Wohnen

Immobilien

Kleinanzeigen

Bauen & Wohnen

Immobilien

Kleinanzeigen

Ihr Online-Marktplatez
kleinanzeigenmarkt
 -rheinland.de

Ihr Online-Marktplatez
kleinanzeigenmarkt
 -rheinland.de

Bauen & Wohnen

FENSTERLÄDEN

ALU, KUNSTSTOFF, HOLZ

Paßgenau nach Maß

W. KIESEL GMBH
 Hauptstr. 358 • 51143 Köln
 Telefon 0 22 03/5 33 11
 www.kiesel-fensterlaeden.de

Badsanierung, Fliesen, Sanitär, Heizung, (Meisterbetrieb), kompetent, zuverlässig günstig (Bad Ausstellung), **4180 € Zuschuss bei Pflegegrad** ☎ 0175-4018760

Bauunternehmen Klimex, Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Hoch-, Tief-, Innenausbau usw. auch Kleinaufträge. 0163-9296863

Reparaturen von Außentreppen & Putzarbeiten. Maurer- und Betonbauermeister D. Reuter, 0170-3838905

Immobilien

Verkäufe Häuser



Köln-Dünnwald! Bezugsfertiges Reihenhäuser Raumwunder mit Garage und kleinem Garten in Waldnähe Köln-Dünnwald (Wfl. ca. 152 m², 178 m² Grundstück, BJ. 1994, 6 Zimmer, 2 Bäder, Gäste-WC, überdachte Terrasse, Vollkeller, Gas-Hz., EEK: C, 85,4 kWh/(m²·a)) Kaufpreis 522.000,00 € (zzgl. Kaufnebenkosten, zzgl. Käuferprovision 3,57 % inkl. MwSt.) Weitere Informationen unter: www.roehricht-immobilien.de oder unter 0221-29743557.

Zweifamilienreihenhaus Köln-Heimersdorf, 189 m², 9 Zimmer + 30 m² Dachausbau, 460 m², 2 Stellplätze, Keller, maklerfrei, € 550.000, E-Mail: uwittensen@gmail.com

Immobilien-gesuche

D&L Immobilien GmbH: Wir suchen Immobilien von privat: 0221-71820818

Türkischer Immobilienmakler sucht dringend für seine Kunden: ETW's, Ein-/Zweifamilienhäuser, MFH sowie Baugrundstücke. Immobilienkontor Anadolu Finanzberatung GmbH, 0221-71064130.

Kleinanzeigen

Achtung, Bares für Rares! Hr. Stern sucht Massivholzmöbel, Porzellan, Gläser, Besteck, Schallpl. Briefmarken, Wand-/Standuhren, Bekleidung, Handtaschen, Musikinstrumente, uvm. ☎ **0177-8460580**

Karnevalsorden, Anstecker sucht privater Sammler ☎ 02207-7910, 0163-8436553

Kaufe gut erhaltene Einbauküchen und andere Möbel. 0171-3572560

Vermischtes

Wohnungsaufösungen stressfrei erledigt. Wir helfen sofort. ☎ 0221-6807759

Dienstleistung

1a Haushaltsauflösungen mit Wertanrechnung. ☎ 0221-378265

1a Abfallsorgung, Haushaltsauflösung, Entrümpelung www.batke-transporte.de ☎ 02234-59621

Malerarbeiten sauber, preiswert ☎ 02234-4308098

Malermeister H.P. Kneis: Fassadenbeschichtung, Rißsanierung, sämtliche Malerarbeiten, spezielle Putz- und Wischtechniken ☎ 0172-2421526, eMail: hanspeter.kneis@koeln.de, www.hp-kneis.de

Wohnungsaufösungen, Entrümpelungen; schnell, preiswert. SSM Köln, 0221-6403152. Sie unterstützen ein langjähriges Selbsthilfeprojekt!

Automarkt

Motorräder/ Mopeds

Zweirad-ANKAUF
 Abholung: Motorräder, Roller, Mofas, E-Bikes, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies
 auch defekt - Unfall - Köln - Rodenkirchen ☎ **02236-381305**

Fahrzeug-Kaufgesuche

Suche Gebrauchtfahrzeuge
 Zustand egal
Automobile Hürth
 Tel.: 0 22 33 / 97 86 10

Kleinanzeigen

Kaufgesuche

1A Anna Dekorateurin kauft! Köln 0221-25960211 Kompl. Nachlässe, Porzellan, Kristall, alte Weine, Pelz, Handt., Gold-/Modeschmuck, Kamera, Fotoapp. Schallpl. Bücher, Bilder, Karnevalsorden, alles anbieten! Zahle bar+Fair

!! Achtung Ankauf !! Pelze, Kleidung, Porzellan, Möbel, Kristall, Krüge, Zinn, Näh-Schreibmaschinen, Taschen, Teppiche, Bilder, Bücher, Kameras, LP's, Puppen, Militaria, Bestecke, Uhren, Münzen, Schmuck. Frau Richter Tel: 0163-7939481

!! Achtung, seriöser Ankauf !! Pelze, Garderobe, Taschen, Bilder, Möbel, Porzellan, Näh-Schreibm., Teppiche, Silberbesteck, Bücher, Golfschläger, Uhren, Münzen, Schmuck. Frau Klarr Tel: 0177-9337024

Mietgesuche

Vermietete und verkaufte Ihre Immobilie schnell und zuverlässig zu günstigen Konditionen. Sabine Hansen Immobilien, ☎ 01703168938

Kleinanzeigen

ANKAUF von: Pelze 900 - 9.900€, Handtaschen, Damen- & Herrenbekleidung, Lederjacken, Näh-Schreibmaschinen, Möbel, Schmuck, Zinn, Münzen, Porzellan, Bleikristall, Silberbesteck, Bücher, Schallplatten, Häkel- Tischdecken, Römergläser, Gemälde, Bilder, Musikinstrumente, Puppen, Gobelins, Trüdel, Haushaltsauflösungen. Auch Sa. - So. erreichbar. Telefon: 0163-6248911 Frau Kahl

KAUFE MODELLEISENBAHN ALLER ART! Auch große Sammlungsauflösung. Zahle fair und bar bei Abholung. Heinrich Weber, 0160/ 964 577 81

Suche alten Vorwerk Staubsauger ☎ 0163-8015850

Uhrenankauf! Wanduhren, Standuhren, Kamuhren, Armbanduhrn, Taschenuhren Herr Gerhard 0162-6526557

Häusliche Pflege

Einbau von Badewannentüren innerhalb von 5 Stunden. Ab Pflegegrad 1 durch Ihre Pflegekasse voll gefördert.

WANSBA Badkonzent
www.wansa.de • ☎ 02171/3 99 25 99

Wohnwagen/ Wohnmobile

Rolf kauft alle Wohnmobile & Wohnwagen ☎ 0221-2769612, 0177-5088242

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Ihre Anzeigen auch online!

kleinanzeigenmarkt
 -rheinland.de

Ein Angebot von:
Anzeigenblätter.de

Kleinanzeigen

1A Anna Dekorateurin kauft! Köln 0221-25960211 Kompl. Nachlässe, Porzellan, Kristall, alte Weine, Pelz, Handt., Gold-/Modeschmuck, Kamera, Fotoapp. Schallpl. Bücher, Bilder, Karnevalsorden, alles anbieten! Zahle bar+Fair

!! Achtung Ankauf !! Pelze, Kleidung, Porzellan, Möbel, Kristall, Krüge, Zinn, Näh-Schreibmaschinen, Taschen, Teppiche, Bilder, Bücher, Kameras, LP's, Puppen, Militaria, Bestecke, Uhren, Münzen, Schmuck. Frau Richter Tel: 0163-7939481

!! Achtung, seriöser Ankauf !! Pelze, Garderobe, Taschen, Bilder, Möbel, Porzellan, Näh-Schreibm., Teppiche, Silberbesteck, Bücher, Golfschläger, Uhren, Münzen, Schmuck. Frau Klarr Tel: 0177-9337024

1A Sammler kauft: Trüdel, Pelze, Peppiche, Bierkrüge, Zinn, Bestecke, Puppen, Figuren, Porzellan, Kristall, Korallen, Modeschmuck, Silber, Alt-Gold, Bernstein, Gold-Schmuck, Zahn-Gold, Münzen aller Art, Militaria, Orden, Ferngläser, Antiquitäten, Näh-/Schreibmaschinen, Tischdecken, Blechspielzeug, Trachten, Eisenbahn, Abend-Garderobe, Musikinstrumente, u.v.m. (auch defekt), Haushaltsauflösung/Nachlässe Komme gerne unverb. vorbei. ☎ 02241/9053724

Barankauf von Silberbestecken, Meissen u. Herend Porzellan, Bücher u. kompl. Nachlässe, geschnitzte Herrenzimmer, großf. Obilder, Bronzefiguren, Zeitlos & Antik, Hennef, Frankfurterstr. 117, ☎ 02242-9041348 o. 0177-7593050

Kleinanzeigen

Barankauf von Gold Silber, Münzen, Altgold, Zahngold, Goldschmuck, Ringe Silberblettles, Bestecke, Zinn usw. Köln-Sülz, Zulpicherstr. 284 ☎ 0221-27783772. Mit der Bahn, Linie 9, Haltestelle Uniklinik Köln. Direkt gegenüber der Kirche: St. Karl Borromäus ☎ www.goldankauf4u.de

Frau Stefan kauft: Puppen, Römergläser, Bücher, Modeschmuck ☎ 0177-4278838

Verloren/ Gefunden

1985/1986 Lichtmaschine Motorrad gestohlen? Fahrzeug stand Köln-Poll, Siegburger Str./Südbbrücke. Entschädigung über Rechtsanwalt: Lima@ra-kerk.mann.de

Irak. Dokumente verloren. Ich Shaymaa Ismael Ali habe meine ID-Irak 00625176 und Irak.Pass A8058461 verloren. Ich Hasnhan Hasan Samoo habe meine nID-00664146 und Irak. Pass A10886200 verloren. Bitte die +49 178 6001535 anrufen

Bekanntschaften

Auch online unter kleinanzeigenmarkt-rheinland.de

Ihre Anzeigen auch online!

kleinanzeigenmarkt
 -rheinland.de

aktuell und regional

Anzeigenblätter.de

Ihre Anzeigen auch online!

kleinanzeigenmarkt
 -rheinland.de

Du & Ich

HERZ AN HERZ

SIE sucht

Katrin, 58 J., Friseurin, attraktive Witwe, aber sehr natürlich, eine Frau, die trotz eines Schicksalsschlages den Glauben an die Liebe nicht aufgegeben hat. Ich suche dich, den gepflegten, feinfühligsten Mann, möchte mein Leben füllen mit schönen Dingen - mit Fröhlichkeit, Harmonie, einer dauerhaften Liebe und ganz vielen Glücksmomenten. Gemeinsam könnten wir uns ein tolles Leben aufbauen - die Welt ist zu zweit doch so schön! Ich reise gerne, liebe Musik, die Natur, koche leidenschaftlich gerne - für uns beide? Melde dich über: (5522/J170258) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Marina, 68 J., Ingenieurin i.R., eine aparte Witwe, warmherzig, sehr empathisch, eine Frau zum Pferde stehlen. Ich bin ein fröhlicher, lebensbejahender Mensch, mag Harmonie - und möchte mein Leben teilen - mit Ihnen? Ich reise gerne, lese, liebe Musik und wünsche mir einen Partner auf Augenhöhe, dem ich zeigen möchte, wie schön das Leben zu zweit sein kann. Melden Sie sich über: (5522/J170109) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Bärbel, 63 J., Altenpflegerin i.R., total lieb, 1,68 m, vollbusig, sie reist gerne (auch Camping), liebt den Garten, Radfahren, **ist bei Liebe nicht ortsgelunden**. Glückliche, leben, lieben...und eine innige Beziehung finden - das wünsche ich mir! Haben Sie auch das Gefühl, dass die Zeit oft richtig fliegt? Schon haben wir Frühling - wer nimmt mich in seine Arme, hat mich lieb? Was halten Sie davon, wenn wir spazieren gehen und danach zusammen Kaffee trinken, uns so langsam kennenlernen und vielleicht auch liebenlernen, nicht mehr alleine sind? Melden Sie sich über: (5522/J161172) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Ingrid, 65 J., Krankenschwester i.R., warmherzige Witwe, hilfsbereit, empathisch, naturverbunden, sie kocht + backt gerne, hat ein kleines Auto. Das Leben ist dazu da, dass man lebt und liebt und auch nach schwierigen Situationen wieder glücklich werden kann! Ich würde sehr gerne einen Partner finden, mit dem ich im 7. Himmel schweben kann, der Ehrlichkeit und Liebe mag, gerne reist, Musicals liebt, bei schönem Wetter eine Fahrradtour mit mir macht, der eine ernsthafte Beziehung sucht. Rufen Sie an über: (5522/J168108) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

ER sucht

Birgit, 66 J., einsame Herzensdame, unheimlich sympathisch + lebenswert, sportlich (wandern, schwimmen), sie reist gerne. Liebe + Gesundheit sind das wichtigste im Leben - haben Sie Lust, Ihr Leben mit mir zu verbringen? Wirkliche Zuneigung spüren, schöne Abende zu zweit, Gespräche über alles, was einen bewegt, Streicheleinheiten + Küsse geben und bekommen - **Ich bin nicht ortsgelunden**. Melden Sie sich über: (5522/J170395) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Hannelore, 74 J., leit. Angestellte i.R., eine nette, attraktive Witwe, warmherzig, begeisterungsfähig, offen Neuem gegenüber. Ich möchte meine Einsamkeit gegen eine liebevolle Partnerschaft eintauschen! Ich mag die Natur, Ausflüge (Stadt + Land), gehe auch mal ins Theater, liebe ein gemütliches Zuhause, suche einen Herrn mit Herz + Humor, der eine richtige Wohlfühlbeziehung mit viel Liebe sucht. Zu zweit ist das Herz einfach glücklicher! Melden Sie sich über: (5522/J170364) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Maria, Zahnärztin i.R., Mitte 70, eine bezaubernde Witwe, herzliches Wesen. Leider gibt es gegen Einsamkeit keine Pillen oder andere Medikamente - doch eine glückliche Partnerschaft in Liebe hilft garantiert! Was möchten Sie über mich wissen? Ich reise sehr gerne, liebe Stadtbummel, Museen, Theaterbesuche, möchte einen netten Partner - **gerne auch älter** - kennenlernen. Wie wäre es mit einem Kennenlernen? Melden Sie sich über: (5522/J167950) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Roswitha, 77 J., Krankenschwester i.R., schöne, fröhliche, vollbusige Figur, hilfsbereit, unkompliziert, sie wandert gerne, liebt Musik, fährt mit dem Rad. Was ist Leben ohne Liebe? Und warum sitzen wir alleine zu Hause anstatt unser Leben gemeinsam glücklich zu verbringen? Ich möchte einen Partner finden, für den ich sorgen und kochen kann, mit dem ich alles Schöne im Leben teilen möchte! **Ich habe ein Auto, könnte morgen zu Ihnen kommen**. Rufen Sie an über: (5522/J166597) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Monika, 73 J., hübsche Seniorin, liebevoll, ehrlich, bodenständig + anpassungsfähig. Kommt das Glück auch noch mal zu mir? Ich möchte meinem Leben durch eine harmonische Partnerschaft wieder neuen Sinn und Inhalt geben, möchte eine Schulter zum anlehnen finden, gemeinsam verreisen, Konzerte besuchen - glücklich sein! Zu zweit den Herbst des Lebens in Liebe genießen! **Ich könnte auch zum Herrn ziehen!** Melden Sie sich über: (5522/J168856) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Ralf, 68 J., Handwerksmeister, richtig lebenswert, 1,83 m, ein Mann zum Pferde stehen. Mein Vorsatz für 2026 lautet: Ich möchte noch mal eine nette Partnerin finden, mit der ich bis ans Lebensende glücklich sein möchte! Mögen Sie Reisen, wandern, Radfahren, Theater, mal in die Sauna oder tanzen gehen, lachen Sie gerne, ist Ihnen Respekt und Aufrichtigkeit voneinander wichtig, lieben Sie Harmonie, möchten Sie ganz viel als Paar unternehmen? Melden Sie sich über: (5522/J170847) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Michael, 70 J., Chemikant i.R., total lebenswert, 1,80 m, ein warmherziger, einfühlsamer Mann, sportlich (Wandern, Radfahren, Fitness), reisebegeistert, kulturell interessiert. Alleine zu sein ist nicht mein Ding - möchten Sie auch wieder zu zweit etwas unternehmen, einen Partner haben, der ehrlich ist, gute Gespräche mag, offen für Neues ist? Das Leben ist schön - und zu zweit noch viel schöner! Melden Sie sich über: (5522/J171133) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Jan, 71 J., gepflegter, treuer Witwer, ein Mann mit Herzenbildung, reisebegeistert, er besucht Konzerte, Kino, liest die Natur. Ich wäre gerne wieder glücklich - vielleicht mit Ihnen? Ich wünsche mir Liebe, dieses wunderschöne „wir-Gefühl“, möchte mit Ihnen ganz viele Glücksmomente erleben, das Leben genießen, interessante Gespräche führen, Zweisamkeit spüren. Melden Sie sich über: (5522/J171044) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Sebastian, 73 J., Akademiker i.R., gut aussehend, offen + aufgeschlossen, an politischen Themen interessiert, er reist gerne, mag Literatur, ist musikalisch. Der Mathematiker sagt: Eins und eins - das ist zwei - und ich wäre gerne wieder zu zweit! Ich bin ein Mensch, der versucht, in allem etwas Positives zu sehen, suche eine Partnerin, die gerne etwas unternimmt, fröhliche Gespräche mag, die sich ein dauerhaftes Glück wünscht. Es ist nicht schön, wenn der Mensch alleine ist - finden Sie auch? Rufen Sie an über: (5522/J168802) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Uwe, 76 J., Geschäftsführer i.R., ein ausgesprochen netter, lebenswerter Witwer. Das Leben ist wie ein Karussell - es dreht sich auch nach einem Schicksalsschlag immer weiter. Sind Sie die Dame, die Werte wie Harmonie + Zuverlässigkeit wichtig findet? Meine Interessen sind Musik, Theater, Kabarett, Spaziergehen mit meinem Hund, Reisen + alles, was schön ist im Leben, ich suche eine Partnerin für einen gemeinsamen langen Lebensweg. Rufen Sie an über: (5522/J170535) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Marlin, 79 J., Gärtnermeister i.R., humorvoll, treu, er fährt noch Auto. Ich habe das Gefühl, je älter man wird, desto schneller vergehen die Tage - schon haben wir Frühling. Deshalb sollten wir keine Zeit mehr alleine verschwenden, sondern ein gemeinsames Glück suchen. Was halten Sie von einem ersten Spaziergang durch die blühende Natur? Lieber gemeinsam statt einsam - **auf Wunsch auch bei gefrenn. wohnen?** Melden Sie sich über: (5522/J156811) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Karl-Heinz, 81 J., Bankkaufmann i.R., lebenswürdiger Witwer, unternehmungslustig, kommunikativ, mit ansteckendem Lachen. Wir sind in einem Alter, in dem wir keine Zeit mehr zu verschonen haben - deshalb wäre es wunderschön, noch mal ein gemeinsames Glück mit einer netten Partnerin zu finden! Was halten Sie von Spaziergängen zu zweit, schön Essen gehen, eine kleine Reise zu machen, über Gott und die Welt reden, viel lachen - **auf Wunsch auch bei getrenntem wohnen?** Melden Sie sich über: (5522/J169401) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Gerhard, 83 J., Unternehmer i.R., gepflegter Kavaller mit Herz, 1,83 m, fröhliche Art, mobil. Ich habe ein fröhliches Herz, ein schönes Zuhause, reise (gerne in den sonnigen Süden) aber leider ist der Platz an meiner Seite leer; mir fehlt der tägliche Austausch, Zweisamkeit, das Lachen zu zweit, das Leben erst richtig lebenswert macht. Sollen wir den vor uns liegenden Lebensweg gemeinsam gehen, uns auf jeden gemeinsamen Tag freuen? Melden Sie sich über: (5522/J141915) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Jürgen, 85 J., Jurist, noch gut in Form, ein lebenswerter, niveauvoller Witwer, ein Mann, der Zuverlässigkeit ausstrahlt, der Reisen an die See, Konzerte zu seinen Hobbies zählt, die Pkw. Das Leben hat, egal, wie alt man ist, viele schöne Momente zu bieten - und ich würde einfach wunderbar, dies mit einer Partnerin gemeinsam zu erleben. Ein glückliches Miteinander, zu zweit Ausflüge unternehmen, Kultur, Theater, Museen genießen, Essen gehen - **auch bei gefrenn. wohnen!** Melden Sie sich über: (5522/J169719) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Fritz, 87 J., fröhlicher Kavaller, kultivierter, gut aussehender, feiner Witwer, ein Mann, der Ruhe und Sicherheit ausstrahlt, er liebt die Natur, Radfahren, macht gerne Touren mit seinem Auto. Leider bin ich verwitwet - und ich muß sagen, dass das Alleinsein nicht mein Ding ist. So gerne möchte ich wieder mit einer netten Dame lachen, reden, nachmittags durch den Park spazieren, abends zu zweit schön essen gehen - wieder merke: Ich liebe und ich bin glücklich - **auch bei gefrenn. wohnen!** Melden Sie sich über: (5522/J169227) GFZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

1985/1986 Lichtmaschine Motorrad gestohlen? Fahrzeug stand Köln-Poll, Siegburger Str./Südbbrücke. Entschädigung über Rechtsanwalt: Lima@ra-kerk.mann.de

Irak. Dokumente verloren. Ich Shaymaa Ismael Ali habe meine ID-Irak 00625176 und Irak.Pass A8058461 verloren. Ich Hasnhan Hasan Samoo habe meine nID-00664146 und Irak. Pass A10886200 verloren. Bitte die +49 178 6001535 anrufen

online unter **YOURJOB.de** Stellenmarkt

Arbeits-angebote

Handwerker, Innenverputz, Trockenbau, Fliesen, Elektrik, Tapezieren, Streichen ☎ 0157-53841909

Haushaltshilfe 2x /Woche für ca. 3,5 Std nach Brauweiler gesucht. ☎ 0152-57941892

Hausmeisterteam sucht Verstärkung für Treppenhausreinigung, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556

Hausmeisterteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner), Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu, ☎ 0177-8658556

Reinigungskräfte (m/w/d) für ein Objekt im Rheinauhafen gesucht. AZ. Mo-Fr von 17:00 - 18:45h Eine Parkkarte für das Parkhaus wird gestellt. Bitte melden Sie sich ab Montag 12h bei der FPS-Gebäudereinigung unter ☎ 0151-12381364

Rentner für Gartenarbeit von Privat gesucht, Köln-Lindenthal. ☎ 0221-432555

Wer hilft mir meinen Mercedes-Oldtimer zu restaurieren? ☎ 0157-76670608

Arbeits-gesuche

Biete Gartenarbeiten, Zaunbau & Baumfällung, Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-59104804

Erledige sämtliche Innen- und Außenarbeiten, Trockenbau z.B. Garten-, Putz- und Maurerarbeiten, sowie Laminat u. Pflasterarbeiten verlegen, streichen, abreißen, fachgerechte Ausführung, rund ums Haus ☎ 0176-25389824

Gartenarbeit aller Art, Sorgfältig, preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-87070585

Malermmeisterin, Fachmännisch, Zuverlässig und Sauber. Auch Privat. ☎ 0178-8369781

Polin mit Gewerbeschein sucht Putzstelle, auch einmalig. 0179-9723302

Stellen-gesuche

Team polnischer Handwerker Josef Chojacki: Trockenbau, Malerarbeiten, Fliesen, Putz, Parkett, Terrasse, Pflaster - steht günstig für Sie bereit. ☎ 0151-1242754

Stellenangebote Auszubildende

Gesucht: Gelernter Gebäudereiniger gesucht - In Vollzeit ab sofort Voraussetzung: Erfahrung in der Glas und Gebäudereinigung Führerschein Klasse B Ansprechpartner : Frau Kast ☎ 0160-7161021 Herr Augé ☎ 0170-7981125

Stellen-angebote

Küchenreinigung Mitarbeiter (m/w/d) für Großküche in Köln-Merkenich gesucht. Montag bis Freitag 10 - 16 Uhr (Teilzeit) 8 - 17 Uhr (Vollzeit) TÜGO GmbH 0171-4447444, E-Mail: info@stuego.de

Nette Telefonstimmern für Erotik Line gesucht. Homeoffice, flexible Arbeitszeiten und hoher Verdienst. Tel. 0221-964464218

Reinigungskraft m/w/d für Maschinenreinigung auf geringfügiger Basis für Köln Fühlings gesucht. 5x wöchentlich ca. 2 Std. AZ. Beginn: 16:00 Uhr HE-AB Industriedienste GmbH Tel.: 0162-9465213

Reinigungskraft m/w/d für Büroreinigung auf geringfügiger Basis für Köln-Ossendorf gesucht. AZ 5 x wöchentlich ca. 1,75 Std. (Arbeitsbeginn 05:00 Uhr) Gebäudereinigung D. Hansen GmbH Tel. ☎ 02208-9193510

SERVICE CONCEPT
"Werte erhalten - Gebäude managen - Service leben"

Reinigungskräfte m/w/d gerne Ehepaar für eine Schlüsselstelle in Köln Chorweiler gesucht. AZ: Montag-Freitag, ab 17:00 Uhr möglich. Bewerbung zwischen 08:30-14:00 Uhr unter: 0221-66999530

Reinigungskräfte w.m.d. gesucht. Köln - Wallarkaden / Rudolfplatz Mo. - Fr. 18:00 - 19:40 Tel. 0211782588 evtl. AB. Remmert GmbH

Wir suchen eine Reinigungskraft für Büroreinigung nach Köln-Merheim. AZ: Täglich Mo-Fr von 06:00-7:45 Uhr. ☎ 02205 - 905 135.

ZMV in VZ/TZ für die Abrechnung (in Präsenz) sowie ZFA (VZ/TZ) für die Behandlungsassistenten für Zahnarztpraxis in Köln-Niehl gesucht. Tel. 0221-711488. Bewerbungen per Email an: praxis.cevik@gmail.com.

Niederberger Gruppe ... seit 1924

sucht **Reinigungskräfte** auf Mini-job für unsere Kita in **Porz-Wahn**. AZ: Mo. - Fr. ab 16:00 Uhr
Bei Interesse bitte unter 0163/6353996 melden.

Niederberger Gruppe ... seit 1924

sucht **Reinigungskräfte** für unser Objekt in **Köln-Porz**. AZ: Mo. - Fr. ab 06:00 Uhr, 3 - 4 Stunden täglich
Bei Interesse bitte unter 0163/6352249 melden.

Lernhilfe sucht **Lehrkräfte** (m/w/d) für Einzelunterricht
Die Intensiv Lernhilfe sucht engagierte Nachhilfelehrer und Lerntherapeuten für Einzelunterricht.
Unsere Standorte finden Sie auf **www.intensiv-lernhilfe.de**
oder unter: ☎ 0 22 02/9 42 42 92

Kümmen-Servicegeschäft KdA-Service

Wir suchen für ab sofort **Reinigungskräfte** (m/w/d)
Mo - Fr + alle 14 Tage Sa.
20 Wochenstunden.
St. Agatha in 50735 Köln.
Ansprechpartner: Matthias Rust
Tel.: 0170 9604996

Ihre Anzeigen auch online!

Stellenanzeigen.de
YOURJOB.de

Reinigungskräfte
Minijob oder Teilzeit, für Treppenhausreinigung im Raum Köln sowie Reinigungskräfte für Reinigung einer Tierarztpraxis in Köln Bräunsfeld für 3 Tage gesucht.
Arbeitszeiten Montag, Mittwoch und Freitag ab 17:30 Uhr und Dienstag und Donnerstag ab 19:30 Uhr, die Tage sind flexibel wählbar.
Stundenlohn 15 Euro bezahlter Urlaub, Lohnfortzahlung bei Krankheit auch beim Minijob.
Für Fragen sowie Bewerbungen bitte bei Frau Diana Baraona unter der Nummer 0176-40746914 oder per E-Mail an kontakt@vogel-ol-gmbh.de melden.

Flexibel? Belastbar? Motorisiert?

Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Zustellung unserer Zeitung! Aktuell suchen wir verstärkt **Springer** (m/w/d), die uns auf **Mini-Job-Basis** oder in **Festanstellung** (Teilzeit) flexibel unterstützen, wo immer es zu personellen Engpässen kommt. Voraussetzungen: Sie sind volljährig, körperlich belastbar und verfügen über einen eigenen PKW. **Bewerben Sie sich jetzt!**

☎ 02203 1883 99 ☎ 0175 999 44 00
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Unsere Zeitung zustellen!

Wer mindestens 13 Jahre alt ist und am Wochenende wenige Stunden Zeit hat, kann sich bei uns über einen flexiblen Zuverdienst freuen.

EXPRESS die Woche

Freie Stellen in Ihrer Nähe:

☎ 02203 1883 99 ☎ 0175 999 44 00
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Baustellen nach Kritik ganz schnell fertiggestellt



Auf einmal waren sie weg

„Dauerbaustelle Köln“ hatte Express - Die Woche vor zwei Wochen getitelt und die Fragen gestellt: Warum dauert das immer so lange? Und: Wie kann es zukünftig besser werden? Dazu waren auf der Seite des Artikels zwei Fotos von Baustellen zu sehen, wo sich seit Monaten nur wenig tat. Doch ausgerechnet in der Woche nach der Veröffentlichung wurden beide Baustellen tatsächlich fertiggestellt.

VON ALEXANDER BÜGE

Köln. Vor allem die Anwohner freuen sich darüber, dass die Arbeiten endlich abgeschlossen wurden. „Es ist für mich unbegreiflich, warum ein Bürgersteig an mehreren Stellen aufgerissen wird, auf der ge-

samten Straße deshalb zahlreiche Parkplätze wegfallen und sich dann über Monate lang gar nichts mehr tut“, wundert sich ein Anwohner über die nun fertiggestellte Baustelle in der Pöller Straße „Im Gartenhof.“ Und weiter: „An nur einem Tag kommt dann eine Truppe von Arbeitern mit zwei LKW und stellt die gesamte Baustelle innerhalb von ein paar Stunden komplett fertig. Dabei hätte das Ganze schon vor Wochen passieren können.“

Ein ähnliches Bild zeigte sich an der Siegburger Straße in Deutz. Dort war eine Spur in unmittelbarer Nähe zur Severinsbrücke schon seit Ende Oktober gesperrt (siehe Bild unten), ehe sie in der vergangenen Woche wieder freigegeben und die gesamte Baustelle auf Höhe der Kreuzung Teutonenstraße

fertiggestellt wurde. „Endlich ist die Baustelle weg“, stellte eine Anwohnerin erleichtert fest.

Warum einzelne Baustellen über einen längeren Zeitraum nicht fertiggestellt werden, liegt vor allem an einer mangelnden Koordination sowie einer ausbleibenden Kommunikation. Denn für die Einrichtung einer Baustelle und die Abwicklung sind meist zwei unterschiedliche Firmen verantwortlich. Wenn diese sich nicht bestmöglich aufeinander abstimmen, kommt es zu entsprechenden Verzögerungen und daraus resultierend zu unnötigen Staus.

Doch Beispiele wie diese könnten bald größtenteils der Vergangenheit angehören. Ab dem 1. Januar 2027 soll es in NRW jedenfalls eine digitale Meldepflicht für Kommu-

nen und Baulastträger geben. Ein digitales Lagebild soll dabei entstehen und dazu beitragen, Staus und Planungskonflikte zu vermeiden. Durch einen automatischen Abgleich erkennt das System frühzeitig Überschneidungen von Baustellen oder kollidierende Umleitungsstrecken. Der Vorteil dabei: Baustellen werden so künftig nicht mehr isoliert betrachtet, sondern als Teil des Gesamtverkehrs geplant - und zwar über die jeweiligen Stadtgrenzen hinaus.

Entsprechend wichtig ist es laut Verkehrsexperten, dass die Digitalisierung stärker und flächendeckend in den Verwaltungsprozessen ankommt. Sollte dies passieren, dürfen die Kölner darauf hoffen, sich künftig weniger oft mit Baustellen dieser Art herumschlagen zu müssen.



Veranstaltungen im Bezirksrathaus Porz 2026

Mathias Tretter
„Souverän“
Fr., 22. Mai 2026, 20 Uhr

Lily und Lily (Premiere)
Komödie mit Franziska Traub, Rebecca Lara Müller, Alexander Milz u.a.
Sa., 12. September 2026, 20 Uhr

Medden us dem Levve
Kölsche Lebensart mit viel Satire, Komik und handgemachter Live-Musik
Fr., 18. September 2026, 20 Uhr

Ingo Appelt
„Männer nerven stark“
Fr., 2. Oktober 2026, 20 Uhr

Das Fräulein Wunder
Musikalische Komödie von Murat Yeginer
Fr., 9. Oktober 2026, 20 Uhr

www.rathausaal-porz.de
alle Karten unter:
köln ticket Hotline 0221 0221 & west ticket bonn ticket 2801
T: 0221 221 - 97333

Stadt Köln

Upgrade auf Print verfügbar

Ihre Anzeigen auch online!

Erreichen Sie Kandidaten (m/w/d) dort, wo sie suchen.

Ob Print oder Online – Sie entscheiden, wie Ihre Anzeige wirken soll.

- Präsenz im lokalen Anzeigenblatt
- Digitale Veröffentlichung auf yourjob.de
- Erweiterte Reichweite über das Netzwerk von stellenanzeigen.de
- Flexible Kombinationen – passend zu Ihrem Recruiting-Bedarf

Mehr Sichtbarkeit. Mehr Möglichkeiten.

Ein Angebot von:
Rheinische Anzeigenblätter.de
YOURJOB.de

Stellenanzeigen.de

Wir beraten Sie gerne: anfrage@rag-interactive.de

Ihre Anzeigen auch online!

Stellenanzeigen.de
YOURJOB.de

EXPRESS Die Woche IMPRESSUM

Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teillausgaben

Verlag:
Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsführung: Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln
Team Regional, Tel.: (0221) 224 2708 (Mo – Fr. 9 – 14 Uhr)
mediaservice.dispo@kstamedien.de
Verantwortlich für den Anzeigentel: Oliver Siegert, wohnhaft in Köln
Gültige Preisliste Nr. 5 ab KW 01/2026

Redaktion:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240
Alexander Kuffner (Leitung und VisDP, wohnhaft in Niederkassel)
Holger Bienert
Alexander Büge
Serkan Gürlük

Zustellung/Vertrieb:
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 526.643 Exemplare
Verteilte Auflage: 493.784 Exemplare
Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln.

Druck:
RZ Druckhaus
Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz
Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionsschluss: Dienstags, 13 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstags, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihren Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal
www.werbung-im-briefkasten.de
Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.

BVDA
Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

STEUERBERATUNG BUCHHALTUNG

TAX-JUR Fohr-E.M.B.G.E.N.B.R.O.I.C.H
F & E Rechtsanwalt UG (haftungsbeschränkt)

WIR MACHEN DAS FÜR SIE!



Im Alters- und
Krankheitsfall
auch Hausbesuche
möglich.

- Jahresabschlüsse
- Lohn- & Finanzbuchhaltung
- Gewinnberechnung
- Betriebsprüfungen
- Erbschaftssteuerrecht
- Land- und Forstwirtschaft
- Einspruchsverfahren
- Internationales Steuerrecht
- Steuerfahndungsfälle
- Steuerstrafverfahren
- Finanzgerichtsverfahren
- Vollstreckungsverfahren
- Haftfälle u.v.m.



Sie erhalten von
uns eine
persönliche
Beratung.

WIR VERTRETEN IHRE INTERESSEN!

Ansprechpartnerin: Anke Schmidt • kontakt@embgenbroich-ug.de

☎ 0800 - 77 40 100 (kostenlos)

50670 Köln • Im Mediapark 8 • www.embgenbroich-steuerberater.de

Telekom macht Weg frei für Public Viewing

Köln. Wenn der Ball bei der Fußball-Weltmeisterschaft rollt, müssen viele Kölner nicht zwingend zu Hause bleiben. Die Telekom ermöglicht Übertragungen auf öffentlichen Plätzen und in Kneipen. Dafür hat der TV-Rechte-Inhaber wenige Wochen vor dem Turnier eine Kooperation mit Sky geschlossen.

Für die Kölner Gastronomie kann das ein wichtiger Punkt werden. Denn viele Menschen schauen große Fußballspiele gern gemeinsam: im Veedel, in der Stammkneipe, im Hotel oder beim Public Viewing. Genau dort soll die neue Zusammenarbeit greifen.

Die Übertragung läuft dabei über die Sky Business Plattform. Restaurants, Bars und Hotels können ihren Gästen damit „ein vollständiges und hochwertiges WM-Angebot bereitstellen“, so Armin Butzen, TV-Chef der Deutschen Telekom. Und das einfach über die bestehende Infrastruktur. Auch bei Public Viewings über Sky sollen die Inhalte von MagentaTV bundesweit zu sehen sein.

Für Wirte ist besonders ein Satz interessant: Das Angebot ist nach Telekom-Angaben „ohne zusätzliche Kosten“ auf bestehenden Sky Receivern

verfügbar. Sky stellt bei der Kooperation die technische Infrastruktur für die Gastronomie und für kommerzielle Public-Viewing-Veranstaltungen bereit.

Die Telekom hat von der Fifa die Medien-Rechte für alle WM-Partien in Nordamerika erworben. Insgesamt zeigt sie 44 Spiele exklusiv für ihre Kunden. Durch eine Vereinbarung mit ARD und ZDF laufen 60 Begegnungen zusätzlich im frei empfangbaren Fernsehen. Für Veranstalter von Public Viewings ist ebenfalls geregelt, wie sie an die nötigen Rechte kommen. Sie können über Sky die erforderlichen Fifa-Lizenzen beantragen und erhalten anschließend die passende Hardware. So sollen alle 104 Spiele auch auf Veranstaltungen und öffentlichen Plätzen übertragen werden können.

Betriebe ohne bestehendes Sky-Abonnement bleiben ebenfalls nicht außen vor. Für sie gibt es spezielle Angebote, darunter den zeitlich begrenzten „Sky-Gastro-Pass“. Damit erhalten auch sie Zugang zu den MagentaTV-Kanälen. Für Köln heißt das: Wer die WM nicht allein schauen will, dürfte gute Chancen haben, im eigenen Veedel einen Platz vor dem Bildschirm zu finden.

Suchthilfezentrum: Akzeptanz sinkt mit der Entfernung



Das erste Kölner Suchthilfezentrum soll auf einer als Spielplatz ausgewiesenen Fläche am Perlengraben entstehen. Anwohner protestieren gegen den Standort.
Foto: Arton Krasniqi

Studie sieht Risiken

Im Pantaleonsviertel soll nach dem Willen der Stadt Köln das erste Suchthilfezentrum entstehen. Geplant ist der Bau auf einer Fläche am Perlengraben, die bislang als Spielplatz ausgewiesen ist. Der Stadtrat soll nun darüber entscheiden.

VON TIM ATTENBERGER

Köln. Doch vor allem unter direkt betroffenen Anwohnern regt sich weiter erheblicher Widerstand. Ihre Befürchtung: Rund um die Einrichtung könne ein sogenannter Angstraum entstehen und sich der Drogenhandel dorthin verlagern.

Kritik gibt es zudem an der Standortwahl selbst. Nach bisherigen Planungen hatte die Stadt zunächst nach einer Fläche in unmittelbarer Nähe zum Neumarkt gesucht, dem zentralen Treffpunkt der Drogenszene. Später jedoch schwenkte die Stadtverwaltung auf den weiter entfernten Perlengraben um. Diese Distanz könnte sich noch als problematisch erweisen. Darauf weist eine Sicherheitsstudie hin, die von der Stadt in Auftrag gegeben wurde. Ihr zufolge ist die Entfernung zum Szene-Treffpunkt entscheidend für die Akzeptanz des Angebots unter Schwerstabhängigen. Nach der Studie gelten 500 Meter als kritische Schwelle, 1000 Meter als Obergrenze. Jenseits dieser Distanz sinkt die Wahrscheinlichkeit deutlich, dass die Suchtkranken das Angebot nutzen. Zwischen Neumarkt und Perlengraben liegen jedoch rund 1200 Meter.

„Wenn der Standort des

Suchthilfezentrums zu weit vom Treffpunkt der Szene am Neumarkt entfernt liegt, droht er nicht hinreichend genutzt zu werden, weil die Drogenkonsumenten auf dem Weg quasi hängen bleiben und ihre Drogen im öffentlichen Raum konsumieren“, schreibt Professor Herbert Schubert vom Büro „Sozial-Raum-Management“, der die Studie verfasst hat. Besonders Menschen mit akuter Entzugssymptomatik seien auf eine schnelle Erreichbarkeit angewiesen. Die fußläufige Entfernung werde von den meisten Konsumenten „vermutlich gerade noch akzeptiert“.

Suchthilfezentrum soll im August 2027 starten

Die Stadt Köln hat auf Anfrage des Kölner Stadt-Anzeigers eingeräumt, zunächst in einem Radius von rund einem Kilometer Luftlinie rund um den Neumarkt nach einem Standort gesucht zu haben. Später legte die Stadt einen anderen Maßstab bei der Entfernung zugrunde: „Aufgrund der Erkenntnisse aus kollegialem Austausch, wie zum Beispiel mit Zürich, und der Prüfung von fußläufigen Wegen wurde für die Entfernung nicht mehr die Luftlinie, sondern die

konkrete Wegeverbindung zugrunde gelegt mit rund einem Kilometer, was maximal einem bis anderthalb Kilometern entsprach“, teilte eine Stadtsprecherin mit.

Mobiler Drogenhilfe- Buss zur Überbrückung

„Der einzige geeignete Standort, der die gewünschten Kriterien erfüllt und in diesem Umkreis gefunden wurde, war der Standort am Perlengraben mit 1,2 Kilometern Abstand vom Neumarkt“, so die Stadtsprecherin. Die Entfernung sei vertretbar, da der Weg durch die vorhandene Infrastruktur, mehrere Zuwege und den öffentlichen Personennahverkehr über die Haltestellen Poststraße und Severinstraße „gut zu bewältigen“ sei.

Schubert weist in seiner Studie allerdings darauf hin, dass die Schwerstabhängigen gezielt geführt werden müssten, damit sie nur auf einem ganz bestimmten Weg über die Poststraße zum Suchthilfezentrum laufen. Er schlägt deshalb ein Leitsystem mit abstrakten Piktogrammen als Bodenmarkierungen vor. Entlang der Route sollen zudem niedrigschwellige Angebote geschaffen werden, um den Weg zum Zentrum attraktiv zu machen: Streetworker sollen Getränke ausgeben, und es soll eine medizinische Hilfe zur Wundversorgung geben. Reinigungs-Teams, die aus Drogenabhängigen oder

ehemals Abhängigen bestehen, sollen täglich die Wege sauber halten, um die Akzeptanz in der Nachbarschaft zu erhöhen, heißt es in der Studie. In der Gesamttendenz handele es sich beim Pantaleonsviertel derzeit um „ein nahezu problemfreies Wohnquartier“. Die Stadt will daran festhalten, dass der Drogenkonsumraum im Zentrum für alle volljährigen Menschen offen sein soll, die Drogen konsumieren – also auch für Menschen, die ihren letzten Wohnsitz nicht in Köln hatten. „Ansonsten könnten drogengebrauchenden Menschen ohne Wohnsitz in Köln sich gezwungen sehen, mangels Alternative in der Öffentlichkeit zu konsumieren. Das soll vermieden werden“, so die Stadtsprecherin. In Zürich, das als Vorbild genannt wird, sind Suchthilfeangebote auf Menschen mit Wohnsitz in der Stadt begrenzt. Damit soll verhindert werden, dass Konsumenten gezielt aus anderen Kommunen anreisen oder zuziehen.

Drogenkonsumraum in Kalk öffnet am 26. Mai

„Die Stadt Köln behauptet öffentlich immer wieder, es gebe keinen Pull- oder Magneteffekt. Gleichzeitig heißt es in einem früheren Ordnungspartnerschaftsvertrag, Nutzungsbeschränkungen seien notwendig, um eine Sogwirkung auf Konsumenten aus anderen Städten zu reduzieren“, sagt

Andreas Zittlau von der Bürgerinitiative IG Pantaleonsviertel. Er sieht darin einen Widerspruch: Aus seiner Sicht räumt die Stadt damit selbst ein, dass ein solcher Magneteffekt zumindest nicht ausgeschlossen werden kann.

Ein Interimsangebot, um die Zeit bis zur geplanten Eröffnung des Suchthilfezentrums im August 2027 zu überbrücken, ist laut Stadt nicht geplant. „Ein Interim würde den Zeitplan möglicherweise nicht unterbieten und nur Ressourcen binden, die für die Umsetzung des Suchthilfezentrums benötigt werden“, so die Stadtsprecherin.

Die Grünen in der Bezirksvertretung Innenstadt haben vorgeschlagen, zur Überbrückung der Zeit bis zur Eröffnung den früheren mobilen Drogenhilfebus wieder in Betrieb zu nehmen – mit erweitertem Abend- und Nachtbetrieb bis 24 Uhr sowie an Wochenenden. Zusätzlich soll die Stadt einen mobilen Dusch- und Waschbus nach Hamburger Vorbild einrichten.

Der Drogenkonsumraum an der Dillenburger Straße in Kalk wird am 26. Mai den Betrieb aufnehmen. Das hat die Stadt Köln mitgeteilt. Das NRW-Gesundheitsministerium habe die Betriebslaubnis erteilt. Das im Jahr 2017 gestartete Projekt hatte sich zuvor mehrfach verzögert. Es soll später zu einem zweiten Suchthilfezentrum ausgebaut werden.

A1 - Kolossales am Rhein



Köln. Der Bau des zweiten Teils der Leverkusener Brücke schreitet voran. Riesige Stahlbauteile werden mit Spezialfahrzeugen bewegt. Wettergeschützt unter einer Plane hatten die Stahlbauer in den vergangenen Monaten ein kolossales Stahlelement zusammengeschweißt. Die

Stahlbauer haben das 1200 Tonnen schwere Element ausgepackt, das nun auf die Stützen und auf das neu gebaute Leverkusener Brückenwiderlager gelegt werden soll. Im ersten Quartal 2028 soll auch der zweite Brückenteil voraussichtlich fertiggestellt sein.
Foto: Uwe Weiser